

Antragsteller (Name, Vorname, Firmenbezeichnung, Sitz):

Ort, Datum:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Landratsamt Aichach-Friedberg  
- Verkehrswesen -  
Münchener Straße 9  
86551 Aichach

Tel. 08251/92 -3388/ -245 / -220 Fax. -363  
E-Mail: [verkehrswesen@lra-aic-fdb.de](mailto:verkehrswesen@lra-aic-fdb.de)

## Antrag

auf verkehrsrechtliche Anordnung zur  
Sicherung einer Arbeitsstelle an Straßen  
(§ 45 Abs. 6 StVO)

**Bitte beachten Sie bei Antragstellung eine  
Bearbeitungszeit von mind. 2 Wochen!**

### Anlagen:

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Regelplan Nr. _____ (evtl. mit Änderungen) | <input type="checkbox"/> Umleitungsplan        |
| <input type="checkbox"/> Verkehrszeichenplan                        | <input type="checkbox"/> Lageplan              |
| <input type="checkbox"/> _____                                      | <input type="checkbox"/> Nachweis RSA-Schulung |

## I. Antrag

Der o. g. (Bau-)Unternehmer plant

- Arbeiten im Straßenraum (§ 45 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 StVO)  
 Straßenbauarbeiten (§ 45 Abs. 2 Satz 1 StVO).

Diese wirken sich auf den Straßenverkehr aus.

Zur **Sicherung der Arbeitsstelle** (Arbeitsbereich) sowie zur **Sicherung und Ordnung des Verkehrs** (Verkehrsbereich) wird deshalb eine verkehrsrechtliche Anordnung beantragt (§ 45 Abs. 6 StVO).

- Dazu werden die anliegenden Pläne vorgelegt.  
 Dazu wird kein Verkehrszeichenplan vorgelegt.

Der Regelplan Nr. \_\_\_\_\_ ist **ohne Änderungen** geeignet.

## II. Angaben zur Arbeitsstelle

### 1. Art der Arbeitsstelle

- ortsfest       beweglich

**Beschreibung der Maßnahme / Arbeiten:** \_\_\_\_\_  
(Angabe zwingend erforderlich!)

### 2. Lage der Arbeitsstelle

**innerorts** Gemeinde, Gemeindeteil, Straßenname: \_\_\_\_\_

**außerorts** Straßenklasse, Lage: \_\_\_\_\_

**genaue Länge der Arbeitsstelle mit genauer Ortsangabe** (z. B. von Hs.-Nr. bis Hs. Nr., von km bis km):  
\_\_\_\_\_

**Beschreibung der betroffenen Straßenteile** (z. B. gesamte Straße, Fahrbahn, Seitenstreifen, Radweg, Gehweg):  
\_\_\_\_\_

**Breiten der betroffenen Straße :** \_\_\_\_\_ **verbleibende Breiten:** \_\_\_\_\_

### 3. Dauer der Arbeitsstelle

Geplanter bzw. frühester Beginn der Arbeiten am: \_\_\_\_\_

Geplanter bzw. spätestens Ende der Arbeiten am : \_\_\_\_\_

**weitere Detailangaben zum zeitlichen Ablauf** (z. B. einzelne Bauphasen, arbeitsfreie Tage):  
\_\_\_\_\_

### III. Kennzeichnung, Verkehrsregelung, Verkehrsführung

#### 1. Die Kennzeichnung, Verkehrsregelung und Verkehrsführung soll erfolgen

- gem. anliegendem Regelplan  gem. anliegendem Umleitungsplan  
 gem. anliegendem Verkehrszeichenplan  gem. anliegendem Signallage-/Signalzeitenplan

#### 2. Änderung der neuen Beschilderung und Markierung im Verlauf der Arbeiten notwendig

nein  ja: \_\_\_\_\_

#### 3. Änderung der neuen Beschilderung und Markierung an arbeitsfreien Tagen möglich

nein  ja: \_\_\_\_\_

#### 4. Änderung der vorhandenen Beschilderung und Markierung, soweit ein Abdecken, Entfernen oder Ungültig machen erforderlich

Abdecken:  nein  ja: \_\_\_\_\_

Entfernen:  nein  ja: \_\_\_\_\_

Ungültig machen:  nein  ja: \_\_\_\_\_

#### 5. Umleitung notwendig

nein  ja: \_\_\_\_\_

#### 6. Einsatz einer Lichtsignalanlage notwendig

nein  ja: \_\_\_\_\_

7. Anliegerverkehr frei bis: \_\_\_\_\_

8. Sonstiges: \_\_\_\_\_

### IV. Verantwortlicher

Verantwortlich für die Verkehrssicherung während und nach der Arbeitszeit ist:  
(Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer)

Verantwortlich für den Betrieb und die Störungsbeseitigung der Lichtzeichenanlage während und nach der Arbeitszeit ist: (Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer)

#### HINWEIS:

*Es ist zwingend der Nachweis der RSA-Schulung des Verantwortlichen Bauleiters dem Antrag beizulegen!!!*

### V. Sondernutzung

- Eine Erlaubnis/Gestattung zur Sondernutzung  liegt bei  
 bereits beantragt (wird nachgereicht)  
 nicht erforderlich

### VI. Erklärungen (Unterhalt, Haftung)

Es wird versichert, dass die **verkehrsrechtliche Anordnung** durch den (Bau-)Unternehmer **befolgt** wird. Insbesondere werden die angeordneten Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen angebracht, unterhalten und entfernt sowie Lichtzeichenanlagen bedient. Es ist auch bekannt, dass der (Bau-)Unternehmer die **Kosten** der Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen, die durch die verkehrsrechtliche Anordnung erforderlich werden, zu tragen hat. Weiterhin wird erklärt, dass der (Bau-)Unternehmer den Träger der Straßenbaulast sowie die Straßenbaubehörde und die Straßenverkehrsbehörde von jeder **Haftung** freistellt, welche durch das Vorhaben bedingt ist und mit ihm in ursächlichem Zusammenhang steht.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift